

II - 42 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 24 /J

1979 -06- 28

A n f r a g e

der Abgeordneten GRABHER-MEYER, Dr. OFNER, Dr. STIX  
an den Herrn Bundesminister für Verkehr  
betreffend Kontingent für Drittländer-Transporte mit Italien

Das ständige Ansteigen der Italien-Drittländer-Transporte mit der BRD und anderen Staaten hat zur Folge, daß das gegenständliche Kontingent zur Gänze ausgeschöpft ist.

Daraus ergeben sich für viele österreichische Transportunternehmen laufend große Schwierigkeiten, sodaß sich die Frage nach der Möglichkeit einer Kontingenterhöhung erhebt.

Die unterzeichneten Abgeordneten vertreten die Auffassung, daß in bilateralen Verhandlungen versucht werden sollte, die bei Italien-Drittländer-Transporten bestehenden Engpässe tunlichst zu beseitigen, und richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

A n f r a g e :

1. Welchen Umfang hat das derzeit zur Verfügung stehende Kontingent für Drittländer-Transporte mit Italien?
2. Wann erfolgte die bisher letzte Festsetzung dieses Kontingents?
3. Nach welchem System erfolgt derzeit die Erteilung von Drittländer-Genehmigungen, bzw. nach welchen Kriterien wird dabei vorgegangen?
4. Wie beurteilen Sie die Möglichkeit, durch bilaterale Verhandlungen eine Kontingenterhöhung herbeizuführen?